

Gemeinde Stössing

A-3073 Stössing 7, Bezirk St.Pölten, NÖ



PROTOKOLL zur SITZUNG des Gemeinderates Stössing am 18.09.2012

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 21.55 Uhr, im Sitzungsraum des Gemeindeamtes Stössing.
Die Einladung erfolgte am 10.09.2012

Anwesend: Bürgermeister Alois Daxböck
Vize-Bgm. Rupert Hobl
GGR Stefan Girsch
GGR Walter Blamauer
GGR Ing. Christian Walzl
GGR Franz Faix
GR Christine Rumel
GR Christian Scheibelreiter
GR Ing. Rosina Neuhold
GR Franz Rauchecker
GR Walter Hubmayer
GR Reinhard Hinterndorfer
GR Johann Fischer
GR Isabella Kickinger
GR Christian Miledler

Entschuldigt abwesend: ---

Unentschuldigt abwesend: ---

Schriftführerin: Regina Lacher-Specht

Vorsitzender: Bürgermeister Alois Daxböck

Bürgermeister Alois Daxböck begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest und erklärt die Sitzung für eröffnet.

Der Bürgermeister verliest den Dringlichkeitsantrag (Beilage A) betreffend der Streichung der Weihnachtssonderzahlungen, welcher von von Herrn GR Miledler eingebracht wurde.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge dem vorgebrachten Dringlichkeitsantrag seine Zustimmung geben und ihn als Punkt 8 in die Tagesordnung der heutigen Sitzung aufnehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Weiters berichtet der Bürgermeister, dass er als Punkt 9 den Bericht über die letzte Gebarungseinschau behandeln möchte.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge der Aufnahme von Punkt 9 – Bericht über die letzte Gebarungseinschau vom Prüfungseinschau der Gemeinde zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Der Bürgermeister verliert die heutige Tagesordnung.

Tagesordnung:

- Pkt. 1: Sitzungsprotokoll der letzten Gemeinderatssitzung
- Pkt. 2: Volksschuldach, Errichtung einer Photovoltaikanlage
- Pkt. 3: Straßenbeleuchtung (Sanierung – Lichtservice)
- Pkt. 4: Mietvertrag für Wohnung in Stössing Nr. 37
- Pkt. 5: Wildbachverbauung, Gemeindebeitrag
- Pkt. 6: Ansuchen Solarförderung
- Pkt. 7: Information umweltfreundliche Energien (PV-Anlagen, E-Fahrzeuge ...)
- Pkt. 8: Dringlichkeitsantrag – Streichung der Weihnachtssonderzahlung
- Pkt. 9: Bericht Gebarungseinschau, Prüfungsausschuss der Gemeinde

Punkt 1: Sitzungsprotokoll der letzten Gemeinderatssitzung

Das Protokoll der letzten Gemeinderats-Sitzung vom 03.07.2012 ist den Fraktionsobleuten zugegangen. Es wurde dazu eine schriftliche Einwendung zu dem Punkt 9 (Beilage B) von Herrn GGR Blamauer eingebracht.

Die Einwendungen von Herrn GGR Blamauer betreffend einer Befangenheit werden im Gemeinderat diskutiert.

Herr GGR Girsch verliest das Schreiben der NÖ Landesregierung vom 10.09.2012, Kz. IVW-BE-3194101/015-2012, in welchem zu der Eingabe der Alternativen Liste Stössing betreffend der Befangenheit Stellung genommen wurde. Aus diesem Schreiben geht hervor, dass eine Befangenheit von Frau GR Rumel vertretbar war.

Weiters wird diskutiert, dass die Aussage von Frau GR Rumel, dass sie dagegen sei, also nein, als 2. Abstimmung zu werten sei.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister verliert nochmals den Punkt 9 von dem Sitzungsprotokoll der GR-Sitzung vom 03.07.2012 und stellt den Antrag dem Sitzungsprotokoll zuzustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

mehrstimmig:

- 3 Enthaltungen (GR Mileder, GR Rauchecker, GR Rumel)
- 1 Gegenstimme (GGR Blamauer)
- 11 Stimmen dafür

Somit gilt das Protokoll als genehmigt und wird unterfertigt (Herr GGR Blamauer unterschreibt das Protokoll nicht).

Punkt 2: Volksschuldach, Errichtung einer Photovoltaikanlage

Der Bürgermeister und der Vizebürgermeister berichten, dass die Errichtung einer Photovoltaikanlage mit eventueller Bürgerbeteiligung sowie einer Beteiligung durch die Gewerbebetriebe geplant ist. Dazu soll am 2.10.2012 im GH Damböck eine Infoveranstaltung stattfinden. Für die Errichtung der PV-Anlage soll das Dach der Volksschule und des Sportplatzgebäudes zur Verfügung gestellt werden. Die Kosten der Anlage werden ca. € 100.000,- betragen und von den Betrieben und von den Bürgern zu je einem Drittel finanziert werden, 1 Drittel soll fremd finanziert werden.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge grundsätzlich der Zurverfügungstellung der Dächer von der Volksschule und von dem Sportplatzgebäude zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 3: Straßenbeleuchtung (Sanierung – Lichtservice)

Der Bürgermeister bringt drei Angebote von der Fa. Blitzwerkstatt, von der Fa. Brandstetter und von der EVN vor. Die Fa. Blitzwerkstatt hat ein Angebot in der Höhe von € 27.800,- gelegt, wobei im Angebot die Sanierung der Schaltanlage nicht inbegriffen ist. Die Fa. Brandstetter hat ein Angebot in der Höhe von € 24.072,56 vorgelegt, in diesem Angebot ist die Arbeitszeit nicht inbegriffen, eine Stunde für einen Monteur ist mit einem Preis von € 47,- und eine Stunde für den Steiger mit einem Preis von € 20,- angegeben, es wird sich um die Sanierung von 74 Leuchten handeln. Die EVN hat für die 74 Leuchten inkl. der Sanierung der gesamten Schaltanlagen einen Betrag von pauschal € 30.000,- inklusive allen Leistungen angeboten.

Die spätere Wartung wurde von der EVN zu einem Preis von € 58,50 pro Lichtpunkt inkl. der Stromkosten angegeben, das sind jährlich € 4.329,-.

Die Fa. Blitzwerkstatt hat die Wartung mit € 26,- pro Lichtpunkt angegeben, das sind jährlich € 1.924,- ohne Stromkosten.

Die Fa. Brandstetter hat die Wartung nur mit dem Stundensatz von € 67,- inkl. Steiger angegeben.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge dem Abschluss des Wartungsvertrages mit € 58,50 pro Lichtpunkt inkl. Stromkosten sowie der Vergabe der Straßenbeleuchtungssanierung zu einem Betrag von € 30.000,- an die EVN zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 4: Mietvertrag für Wohnung in Stössing Nr. 37

GGR Ing. Walzl verliert den Mietvertrag mit folgenden Eckdaten pro Monat:

Miete:	€ 800,-
Einrichtung:	€ 290,-
Betriebskosten:	€ 170,-
Heizkostenpauschale:	€ 200,-

Gesamt: € 1.460,- zuzüglich USt., zuzüglich Stromkosten

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge dem verlesenen Mietvertrag seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 5: Wildbachverbauung, Gemeindebeitrag

Der Bürgermeister legt das geplante Projekt von der Wildbachverbauung betreffend der Sanierung des Pichlerbaches vor. Die Baukosten werden € 100.000,- betragen, davon wird € 40.000,- durch die Straßenverwaltung verbaut, die verbleibenden € 60.000,- werden von der Wildbachverbauung zu ca. 72 % gefördert, die restlichen € 16.800,- sollen zu je 50 % von den Interessenten und der Gemeinde finanziert werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge dem Projekt mit dem Gemeindeanteil von € 8.400,- seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig (1 Gegenstimme Blamauer Walter)

Punkt 6: Ansuchen Solarförderung

Der Bürgermeister verliert das Ansuchen um Solarförderung von Herrn Markus Patzer und Frau Daniela Eder.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge der Solarförderung von einem einmaligen Zuschuss über € 400,- zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 7: Information umweltfreundliche Energien (PV-Anlagen, E-Fahrzeuge ...)

Der Bürgermeister berichtet, dass am 7. Oktober im Anschluss an das Erntedankfest ein Energietag stattfinden wird. Es wird ein Elektromoped, ein Elektroauto, ein pflanzlich betriebener Traktor, eine E-Tankstelle usw. ausgestellt.

Der Bürgerm. berichtet, dass derzeit eine Gemeinde-Aktion für den Ankauf eines E-Mopeds läuft, statt € 2.000,- jetzt € 1.300,-. Er würde gerne für die Gemeinde ein E-Moped ankaufen um ein Zeichen für erneuerbare Energie zu setzen.

Weiters berichtet er, dass nach dem neuen Energieeffizienzgesetz jede Gemeinde eine Energiebuchhaltung führen muss, es ist seitens der Leader-Region geplant, dass ein Energiebeauftragter für alle Leader-Gemeinden bestellt werden soll.

Punkt 8: Dringlichkeitsantrag

Laut Herrn GGR Faix wird die Angelegenheit weiterhin im Umweltausschuss mit den Gemeindeförderungen behandelt. Die Angelegenheit ist in Arbeit und wird nach Auswertung dem Gemeinderat vorgelegt.

Punkt 9: Bericht Gebarungseinschau, Prüfungsausschuss der Gemeinde

Der Obmann des Prüfungsausschusses, Herr GR Hinterdorfer bringt den Bericht vom 3.8.2012 vor.

Der Gemeinderat diskutiert speziell den Top 2 der Gebarungseinschau (Aufteilung der Einsatzstunden der Kindergartenaushilfshelferinnen) sowie den Top 3 (Abrechnung ASZ/Bauhof).

Am Ende der Sitzung gratuliert der Bürgermeister und die Gemeinderäte Herrn GGR Faix zu seinem 60. Geburtstag und überreichen ihm einen Korb mit Fleischwaren der Fleischerei Girsch.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung.

g.g.g.